

# Dahlmannschule

Gymnasium der Stadt Bad Segeberg

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 18/1325



Dahlmannschule, Am Markt 4, 23795 Bad Segeberg

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Bildungsausschuss  
Anke Erdmann  
Postfach 7121  
24171 Kiel

10.06.2013

Stellungnahme zum Antrag der Fraktion PIRATEN „Detektoren an Schulen untersagen“ und zum Antrag der CDU-Fraktion „Elektronische Schummellei bei Abschlussprüfungen unterbinden“

## Ausgangslage

Mit der Entwicklung und inzwischen weiten Verbreitung internetfähiger, mobiler und kleiner Empfangsgeräte (z.B. I-Pads), die einerseits einen schnellen Zugriff auf nicht zulässige Hilfsmittel ermöglichen und andererseits über Chat-rooms oder Netzwerke die Bildung von externen „Informationszentren“ stark begünstigen, wird der Täuschung bzw. dem Täuschungsversuch bei schriftlichen Prüfungen eine neue Dimension an Möglichkeiten eröffnet.

Ganz besonders bei zentral gestellten Prüfungsaufgaben ist die Gefahr von verdeckten, über das ganze Land verstreuten Netzwerken gegeben, die man aus dem Prüfraum oder von der Toilette aus mit Informationen versorgen und wenig später von dort als Quelle nutzen kann.

Dezentral gestellte Aufgaben unterliegen m. E. einer deutlich geringeren Gefahr des „organisierten Schummelns“, da sie nur an einer Schule geprüft werden.

## Die Situation im Prüfungsraum

Die Prüflinge werden an der Dahlmannschule seit Jahren darüber informiert, dass bereits die Mitnahme eines Handys, I-Pads o. ä. in den Prüfraum als Täuschungsversuch gewertet wird. Es wird ein Raum für die

Dahlmannschule  
Am Markt 4  
23795 Bad Segeberg  
Telefon: (0 45 51) 9 61 60  
Telefax: (0 45 51) 96 16 20  
e-Mail: dahlmannschule@web.de  
Homepage: www.dahlmannschule.de

persönlichen Wertsachen vorgehalten, in dem die Geräte eingeschlossen werden. Auch die Verwahrung im Sekretariat der Schule wird angeboten. Daraus folgt, dass Schülerinnen und Schüler, denen im Prüfraum oder im Prüfgebäude ein aktiviertes Mobilfunkgerät nachgewiesen werden kann, dem starken Verdacht eines Täuschungsversuchs unterliegen.

#### Stellungnahme zum Antrag der Fraktion PIRATEN

Bei der oben genannten Organisation der Prüfung wäre der technische Einsatz von mobilen Geräten, die aktivierte Mobilfunkgeräte aufspüren, keinesfalls ein unter Generalverdachtstellen der Prüflinge, sondern würde

allein dem Aufdecken eines unter Vorsatz begangenen Täuschungsversuchs dienen. Außerdem muss bedacht werden, dass die technische Entwicklung weitergeht und in Kürze Uhren, Schmuck, Brillen o. ä. dem Versteck des Mobilfunkgerätes dienen werden. Den Schulen und Universitäten die Möglichkeiten zu nehmen, sich mit einem akzeptablen Aufwand gegen Täuschungsversuche zur Wehr zu setzen, würde weder dem Gerechtigkeitsgefühl der Bevölkerung und der Schülerschaft entsprechen noch den vom Aufwand her überlasteten Schulen die notwendige Hilfe zuteil werden lassen.

#### Stellungnahme zum Antrag der Fraktion der CDU

„Elektronische Schummelei bei Abschlussarbeiten unterbinden“

Der Vorschlag der CDU-Fraktion wird von mir begrüßt. Er würde m. E. auch im Kollegium der Dahlmannschule auf sehr große Zustimmung stoßen.

  
Jochen Paustian  
Schulleiter der Dahlmannschule